

Konzept zur Studien- und Berufsorientierung am Martinus-Gymnasium Linz – Version B (Praktikum in 11, BIZ in 10)

Jgsstufe	BO-Maßnahme
5	- Einführung des <i>Medienkomp@sses</i>
8-10	- Unterstützung Girlsday / Boysday
8	- Ende der 8. Jgst. Einführung des Berufswahlportfolios , Übernahme des Medienkomp@sses, Unterlagen vom Boys- und Girlsday, Sonstiges - Teilnahme am Girlsday/Boysday
9	- Tag der Berufs- und Studienorientierung Der Tag der Studien- und Berufsorientierung richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 12 und deren Eltern. Der Tag findet jährlich statt, wird in Kooperation mit der Robert-Koch-Schule, der Alice-Salomon-Schule, der Römerwall-Schule, der Stefan-Andres-Schule, ehemaligen Schülerinnen und Schülern sowie Partnern aus Verwaltung und Wirtschaft im Arbeitskreis SchuleWirtschaft geplant und in drei Blöcken durchgeführt: - Studienorientierung - Berufsorientierung - Markt der Möglichkeiten (Arbeitgeber der Region stellen sich vor und geben Auskunft über Ausbildungsmöglichkeiten und Berufsfelder.) → Berufswahlportfolio - Bewerbungsschreiben und Bewerbertraining mit externen Partnern im Rahmen des Deutsch-Unterrichts → Berufswahlportfolio
10	- Besuch im BIZ Als Vorbereitung dafür und als Orientierungshilfe für Schüler, die unsere Schule nach der zehnten Klasse verlassen, besuchen die Klassen 10 mit ihren Klassenlehrern am Ende des Schuljahres das Berufsinformationszentrum in Neuwied. → Berufswahlportfolio (In Zusammenarbeit mit dem BIZ überarbeiten, Ansprechpartnerin: Frau Becker, Laura.Becker@arbeitsagentur.de)
11	- Information über die und Besuch der Berufs- und Studienwahl-Messe <i>vocatium</i> Die Messeveranstaltung vorgestellt wird und individuelle Besuchspläne für jeden Interessenten erstellt werden. → Berufswahlportfolio - zweiwöchiges Sozial- und Berufspraktikum Die Schülerinnen und Schüler nehmen an einem verpflichtenden zweiwöchigen Berufs- und Sozialpraktikum teil (siehe Hinweise für

Konzept zur Studien- und Berufsorientierung am Martinus-Gymnasium Linz – Version B (Praktikum in 11, BIZ in 10)

Jgsstufe	BO-Maßnahme
	<p>betreuende Lehrer). Das Praktikum findet Ende Januar statt, in den zwei Wochen vor der Zeugnisausgabe. Der Tag der Zeugnisausgabe (Freitag) steht daher i.a. nicht mehr für das Praktikum zur Verfügung. Die Schüler können sich online in einem Moodlekurs über Praktikumsplätze ihrer Vorgänger informieren und melden ihre Praktikumsstelle innerhalb des Moodlekurses an die Schule zurück. → Berufswahlportfolio</p>
12	<ul style="list-style-type: none"> - Tag der Berufs- und Studienorientierung - Der Tag der Studien- und Berufsorientierung richtet sich an alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9 und 12 und deren Eltern. Der Tag findet jährlich statt, wird in Kooperation mit der Robert-Koch-Schule, der Alice-Salomon-Schule, der Römerwall-Schule, der Stefan-Andres-Schule, ehemaligen Schülerinnen und Schülern sowie Partnern aus Verwaltung und Wirtschaft im Arbeitskreis Schule-Wirtschaft geplant und in drei Blöcken durchgeführt: <ol style="list-style-type: none"> 1. Studienorientierung 2. Berufsorientierung 3. Markt der Möglichkeiten (Arbeitgeber der Region stellen sich vor und geben Auskunft über Ausbildungsmöglichkeiten und Berufsfelder.) → Berufswahlportfolio - Berufswahlunterricht und individuelle Beratungsgespräche mit einem Experten von der AA Neben dem Berufskundeunterricht im Fach Sozialkunde erhalten alle Schüler in der MSS12 einen vierstündigen Berufswahlunterricht BWU durch Frau Becker von der AA vor Ort in der Schule. → Berufswahlportfolio - Optionaler Besuch des DIES ACADEMICUS in Bonn oder Mainz (11-13) - Optionaler Besuch der FH Remagen durch die Mathematik- und Physikkurse (11-13)
13	<ul style="list-style-type: none"> - Individuelle Beratungsgespräche mit einem Experten von der AA → Berufswahlportfolio

Konzept zur Studien- und Berufsorientierung am Martinus-Gymnasium Linz – Version B (Praktikum in 11, BIZ in 10)

Girls-und Boysday:

Die Teilnahme am Girls- bzw. Boysday wird in den Jahrgangsstufen 5-7 **nicht** beworben oder empfohlen. Die Teilnahme einzelner Schülerinnen und Schüler wird bewilligt, wenn Sie dem eigentlichen Sinn der Initiative (gender-untypische Berufe kennenzulernen) entspricht.

In der Jahrgangsstufe 8 sollen alle Schülerinnen und Schüler an der Initiative teilnehmen und dabei auch Angebote von Unis, Hochschulen und Unternehmen nutzen. Ein Erfahrungsbericht im Umfang von ca. einer DIN A4 Seite ist neben dem Medienkompass eines der ersten Dokumente im Ende der Jahrgangsstufe 8 anzulegenden Berufswahlportfolios.

In den Jahrgangsstufen 9 und 10 wird durch die Klassenleitung auf den Boys- und Girlsday hingewiesen.

Die Dokumentation der Teilnahme sowie begleitende Maßnahmen in der Jahrgangsstufe 8 liegen in der Verantwortung der Klassenleitungen.

Die Schule ermöglicht jeder Schülerin und jedem Schüler die Teilnahme an Informationsveranstaltungen und an Berufs- und Studienwahltests der Agentur für Arbeit sowie die Wahrnehmung individueller Beratungsgespräche in der Schule und der Agentur für Arbeit. → **Berufswahlportfolio**

Koordinator der Studien- und Berufsorientierung

Ralf Weißenfels, 27. September 2018